

schatzhüterin

200 jahre klosterkammer hannover

Pressebilderübersicht

Die niedersächsischen Klöster bewahren einen weltweit einmaligen Schatz. Seit 200 Jahren hilft ihnen die Klosterkammer Hannover, dieses wertvolle Erbe zu pflegen und für die Zukunft zu sichern. Die Jubiläumsschau im Landesmuseum Hannover zeigt kostbare Kunstwerke aus den bis heute lebendigen Orten geistigen Lebens.

Seit ihrer Gründung im Jahr 1818 durch König Georg IV. engagiert sich die Klosterkammer Hannover für den Erhalt der Klöster und Stifte Niedersachsens und ermöglicht damit lebendige Tradition im 21. Jahrhundert.

Pressekontakt:

Dennis von Wildenradt

Leiter

Kommunikation +
Kulturvermittlung

T 0511 98 07 – 626

F 0511 98 07 – 99 626

dennis.wildenradt@

landesmuseum-hannover.de

Niedersächsisches
Landesmuseum Hannover
Willy-Brandt-Allee 5
30169 Hannover
landesmuseum-hannover.de

Eine Institution des Landes



Niedersachsen



**Äbtissinnenstab der
Margaretha Puffen**

um oder nach 1494

Kloster Medingen

Margaretha Puffen begann ihre Karriere als Priorin von Kloster Medingen und betrieb zielstrebig die Aufwertung ihres Amtes zur Äbtissin. Spätestens als sie dies 1494 erreicht hatte, bestellte sie bei einem Lüneburger Goldschmied einen kostbaren Stab, der mit dem Hl. Mauritius und Maria die beiden Hauptpatrone des Klosters zeigt. Auch heute noch wird er bei besonderen Anlässen von der Äbtissin getragen.

Foto Harald Koch ©
Klosterkammer Hannover



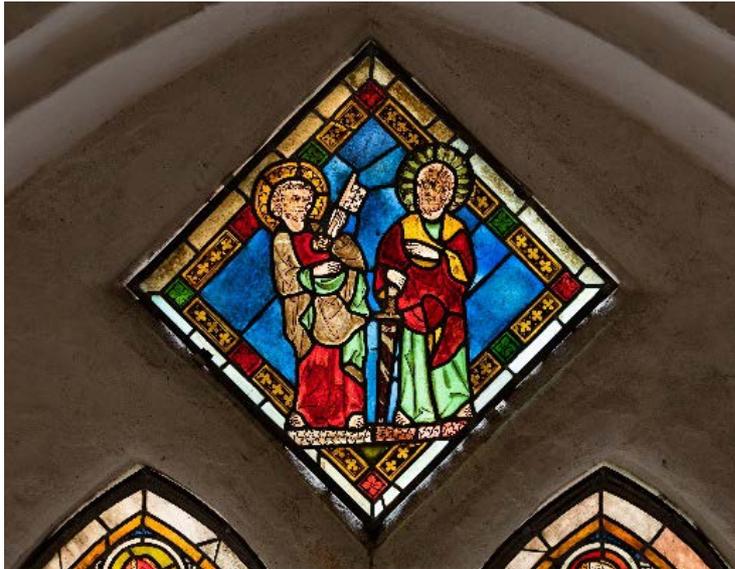
Hostieneisen

1543

Kloster Isenhagen

Hostien für die vorreformatorische Messe wurden im Kloster selbst gebacken. In Isenhagen wurde ihnen ein Pelikan eingepreßt, der seine Jungen angeblich mit dem eigenen Blut nährte und damit für die Opferbereitschaft Christi stehen konnte.

Foto Ulrich Loeper ©
Klosterkammer Hannover



Glasfenster mit Petrus und Paulus

um 1330/40

Kloster Wienhausen

Der Kreuzgang ist der wichtigste Kommunikationsweg eines Klosters. In seinen Glasfenstern sind daher die Themen dargestellt, die man sich ständig vor Augen halten wollte, in Wienhausen unter anderem die Apostelfürsten Petrus und Paulus. Glasfenster waren im Mittelalter sehr teuer und zeugen daher auch von einem erheblichen Wohlstand des Klosters.

Foto Ulrich Loeper ©

Klosterkammer Hannover



Christusvision der Dorothea von Meding

um 1600 oder etwas später

Kloster Lüne

Auf spektakuläre Weise setzte sich in Lüne die lutherische Reformation endgültig durch: 1562 erschien der Gekreuzigte einer Novizin und ermahnte sie, der „falschen listign lahr“ des Papsttums abzuschwören. Die Novizin, Dorothea von Meding, brachte es später zur Äbtissin von Lüne (1580-1634) und ließ das Ereignis im Gemälde verewigen. Wunder dieser Art sind im Luthertum längst nicht so selten, wie man denken könnte.

Foto Ulrich Loeper ©

Klosterkammer Hannover



Kelchuntersatz

1850er Jahre

Kloster Lüne

Als Zeichen der Verbundenheit ließ Marie von Sachsen-Altenburg, Frau des letzten welfischen Königs von Hannover, Georg V., für Kloster Lüne diesen reichbestickten Untersatz für einen Abendmahlkelch anfertigen. Wenig später, 1866, wurde Hannover preußisch, die Klöster hielten aber noch jahrzehntlang zum vertriebenen Herrscherhaus.

Foto Ulrich Loeper ©
Klosterkammer Hannover



Nietbrille

14. Jahrhundert

Kloster Wienhausen

Brillen wurden kurz vor 1300 in Italien erfunden. Die ältesten erhaltenen Brillen der Welt wurden jedoch in Kloster Wienhausen entdeckt: Eine komplette Brille und mehrere Fragmente haben Gläser, die in Buchsbaumgestellen montiert sind. Mit ihrer Hilfe konnten auch alterssichtige Nonnen wieder lesen und schreiben.

© Klosterkammer Hannover



Klosterstifterin Agnes

um 1300

Kloster Wienhausen

Die Lebensgroße Statue zeigt die Gründerin des Klosters Wienhausen, Gräfin Agnes von Landsberg, in stolzer aufrechter Haltung mit dem Modell der Klosterkirche in der Hand.

Foto Ulrich Loeper ©
Klosterkammer Hannover



Äbtissin Caroline von der Wense (1799 –1838)

1823

Kloster Lüne

Foto Ulrich Loeper ©

Klosterkammer Hannover



Georg IV, Sir Thomas Laurence

1821

(c) Vatikanstadt, Musei Vaticani